

28. I. 1916

Die Zuckerfrage.

N Berlin, 22. Jan. (Priv.-Tel.) Die „Tägliche Rundschau“ schreibt: Vor mehreren Wochen teilten wir mit, daß im Januar unter Hinzuziehung zahlreicher Sachverständiger eingehende Beratungen über die Zuckerfrage stattfinden würden. Diese Beratungen sind vorüber und nach ihrem Verlaufe ist anzunehmen, daß den Rohzuckerfabriken eine Erhöhung des Zuckerpreises, vielleicht 3 Mark auf den Zentner, zugestanden werden wird. Diese Erhöhung dürfte jedoch mit der Maßgabe erfolgen, daß ein Teil davon den Zuckerrübenbauern zugute komme. In Betracht kommen dafür diejenigen Rübenbauern, die über die Lieferung von Rüben mit den Zuckerfabriken Verträge auf längere Zeit hinaus abgeschlossen haben. Durch die Zuwendung eines Teils der Preiserhöhung an die Zuckerrübenbauer soll der Anbau der Zuckerrüben, der während des Krieges zurückgegangen war, wieder gefördert werden. (Vergl. hierzu den heutigen Bericht der Budgetkommission des preussischen Abgeordnetenhauses.)